

7 Wochen Fastenzeit – 7 Wochen, die uns Chancen eröffnen: zur Ruhe zu kommen, uns auf das Wesentliche im Leben zu besinnen, den inneren Kompass neu auszurichten, unsere Beziehung zu Gott und den Menschen zu überprüfen. Nehmen Sie den Fastenkalender mit in diese



erkenntnisreiche, wegweisende Zeit. Spüren Sie mit meditativen Texten, Gebeten und Zeugnissen nach, wie es um Gottes Schöpfung bestellt ist. Lebe ich im Einklang mit ihr? Wo ist Gottes wunderbares Werk bedroht? Welchen Beitrag können wir leisten, um Gottes Schöpfung zu bewahren, damit alle leben können?

Machen Sie die Fastenzeit mit dem Fastenkalender zu einer gewinnbringenden Zeit!

Exemplare liegen ab Ende Januar am Schriftenstand zum Kauf für 2,50 € auf.

**Impressum**

Herausgeber:  
Katholische Kirchengemeinde  
Sankt Johannes  
Carl-Peters-Str. 7  
70825 Korntal  
Tel 0711/83 16 53  
Fax 0711/83 16 48  
pfarramt@kath-kirche-korntal.de

Bankverbindung:  
Kath. Kirchenpflege Korntal  
Kreissparkasse Ludwigsburg  
Konto-Nummer 98 60 117  
BLZ 604 500 50

Ausgabe Dez 2009 / Jan, Feb 2010

Redaktion:  
Peter Rogale, Birgit Segmiller,  
Regina Wiendahl, Rainer Hellmann

momentmal.kath-kirche-korntal.de  
momentmal@kath-kirche-korntal.de

Nachdruck, auch auszugsweise,  
nur mit schriftlicher Genehmigung  
der Kirchengemeinde.

**Wichtige Rufnummern**

Beratungsstelle der Caritas  
für den Landkreis  
Ludwigsburg 07141-97505-0

Telefonseelsorge  
freecall 0800-1110111  
0800-1110222

**Öffnungszeiten des  
Pfarrbüros**

dienstags 15.00 – 19.00 Uhr  
mittwochs 8.30 – 11.30 Uhr  
donnerstags 9.30 – 11.30 Uhr

**Redaktionsschluß** für  
'MomentMal März 2010' ist  
**Freitag, 19. Februar 2010**





Gerade in der Weihnachtszeit erleben wir es oft, wie sehr das Licht und die Wärme ersehnt werden.

Unser Glaube erfüllt diese Sehnsucht durch das Kind, das Gott-Vater in diese Welt gesandt hat.

Mit diesem Kind sollte sich diese Welt total verändern.

Wohl geboren in tiefer Armut und in eine Futterkrippe gelegt, bringt dieses Kind das Licht, das die Finsternis durchbricht. So sollen alle Menschen spüren, dass das Lächeln dieses Kindes die Liebe Gottes zu uns Menschen zeigt.

Mit der Finsternis ist die Unterdrückung der Menschen gemeint, ja die Hemmnisse, die die freie Entfaltung des Einzelnen unmöglich machen und die kriegerischen Handlungen, mit denen egoistisches Machtstreben entfaltet wird.

Mit dem Kind von Bethlehem ist die Hoffnung auf den Sieg des Lichtes über die Finsternis in unsere Welt gekommen.

Leider nicht überall, doch an manchen Orten exemplarisch dürfen wir diese Veränderung spüren und erfahren.

Den weihnachtlichen Frieden wünschen wir auch in diesem Jahr all unseren Familien und Gruppen in unserer Gemeinde. Mögen wir den Anderen mit Güte und Respekt begegnen. Das Licht und die Hoffnung sollen siegen und die Nacht weihnachtlich erhellen.

Ganz herzlichen Dank sagen wir all jenen Gemeindemitgliedern, die sich in unserer Gemeinde engagiert haben, sei es im Kirchengemeinderat, in den Gruppen oder auch als Einzelne.

So grüßen wir Sie in herzlicher Verbundenheit und weihnachtlicher Mitfreude

Pfarrer Adolf Rager mit Pastoralteam und allen Mitarbeiter/innen

Ab Januar 2010 veröffentlichen wir die Geburtstage unserer älteren Gemeindemitglieder erst ab dem 75. Geburtstag.

Geburtstagsglückwünsche erhalten unsere älteren Gemeindemitglieder ebenfalls künftig erst ab dem 75. Lebensjahr. Wir passen uns mit dieser Regelung den umliegenden Kirchengemeinden sowohl aus finanziellen als auch aus personellen Gründen an, da der Personenkreis der 70- bis 75-jährigen Gemeindemitglieder in den letzten Jahren sehr angestiegen ist.

Unser Besuchsdienst, der seit 30 Jahren die Glückwünsche der Gemeinde überbringt, hatte zu Beginn seiner Tätigkeit 12 Mitglieder - inzwischen sind es noch 8.

### Den Armen eine gute Nachricht!

Unter diesem Motto steht in diesem Jahr die Weihnachtskollekte in allen Gottesdiensten am **24. und 25. Dezember**.

Vielen Dank für Ihre Spende!

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei allen Frauen ganz herzlich für ihr Engagement und ihren Einsatz bedanken.

Vielleicht haben auch Sie Zeit und Lust, älteren Gemeindemitgliedern eine Freude zu bereiten und an ihrem Geburtstag die Glückwünsche der Gemeinde zu überbringen.

Melden Sie sich gegebenenfalls einfach im Pfarrbüro.

Zu besonderen Geburtstagen wird Pfarrer Rager weiterhin Besuche machen.

Nächstes Treffen des Besuchsdienstes:

**Donnerstag, 10. Dezember**  
19.00 Uhr in der Nebensakristei.



### Änderungen hinsichtlich der Geburtstage unserer älteren Gemeindemitglieder

### Advent-Kollekte



Vom 5. bis 7. Januar sind die Sternsinger in Korntal unterwegs. Mädchen und Jungen kommen zu Ihnen als „Heilige Dreikönige“ gekleidet, um Sie mit ihren Liedern und Versen zu erfreuen. Mit dem Kreidezeichen **20\*C+M+B\*10** „Christus segne dieses Haus“, bringen sie den Segen zum Neuen Jahr zu den Ihnen und sammeln unter dem Motto

**Utub yoon bu bees  
Kinder finden neue Wege**

für Not leidende Kinder in aller Welt.

Die Sternsinger sind dankbar, wenn sie auch an Ihrer Tür singen dürfen.

Melden Sie sich bitte bis **4. Januar** im Pfarrbüro oder unter 0711/ 838 56 31 oder tragen Sie sich in die ausliegende Liste in der Kirche ein. In den Schaukästen und am Schriftenstand ist ersichtlich, an welchem Tag die Sternsinger in Ihrer Straße unterwegs sind. In den letzten Jahren besuchte Familien stehen automatisch wieder auf der Besuchliste.

Kinder, die als Sternsinger dabei sein möchten, kommen zu unserem Treffen am **14. Dezember um 17.30 Uhr ins Gemeindezentrum.**

Jesus, du kommst die Sünder zu retten. Findest du welche? Ich möchte wetten, du findest keine, so ist das heute.

Es gibt einfach niemand, der etwas bereute und sich als Sünder betrachten wollte, der Rettung bedürftig, der Gnade.

Sollte jedoch unter all diesen braven und netten Leuten wirklich ein Sünder sein, retten lässt sich so ohne Weiteres keiner.

Was siehst du mich an, bin ich etwa einer, ein Sünder?  
O Herr, erbarme dich meiner.

Lothar Zenetti

## Zum Nachdenken

Mit einem gemeinsamen Treffen am **14. Januar um 19.00 Uhr** beginnt für die angemeldeten Jugendlichen der Weg der Vorbereitung auf die Firmung.

Sie werden sich in Kleingruppen, bei Gesprächen, dem Besuch des ökumenischen Kirchentages in München und verschiedenen Aktionen mit dem christlichen Leben und Glauben in der heutigen Zeit und ihrer eigenen

Einstellung dazu auseinandersetzen. Bitte begleiten Sie diese Zeit im Gebet.

Die Firmlinge stellen sich der Gemeinde am **Samstag, 27. Februar**, im Vorabendgottesdienst vor.

Am **Freitag, 18. Juni 2008** wird Prälat Hubert Bour die Firmung in einem feierlichen Gottesdienst um 17.00 Uhr spenden.

## Beginn der Firmvorbereitung 2010

Kinder, die beim Krippenspiel mitmachen wollen, kommen bitte zu den Proben am

**Mittwoch, 9. Dezember,  
Freitag, 11. Dezember,  
Mittwoch, 16. Dezember  
und Freitag, 18. Dezember**



Wir freuen uns auf euch!!

Rita Funk, Petra Gottschalk und Uta Duder

Wenn ihr noch Fragen habt, ruft an unter Telefon 83 19 32 oder 83 27 62.

## Proben zum Krippenspiel





Alle Katholikinnen und Katholiken - gleich welcher Nationalität - wählen dann ihren Kirchengemeinderat.

Die Gemeindemitglieder, die eine andere Staatsangehörigkeit haben (z.B. eine kroatische oder eine italienische), können an vielen Orten zusätzlich ihren Pastoralrat wählen.

In jedem Fall sind es Personen aus unserer Gemeinde, die sich ehrenamtlich engagieren wollen, um die christliche Gemeinschaft hier am Ort lebendig zu erhalten. Zusammen mit dem Pfarrer tragen Kirchengemeinde- und Pastoralrat Verantwortung für die Fragen, die unser Miteinander als Katholikinnen und Katholiken betreffen und bewegen:

Die Feier unserer Gottesdienste, die Einrichtung von Gruppen, die Dienste mit ihren unterschiedlichen Aufgaben, z.B. Besuchsdienst, junge Familien, Nachbarschaftsdienste, ökumenische Aktivitäten, Kontakte zu den deutschsprachigen bzw. muttersprachlichen Gemeinden in der Seelsorgeeinheit, Überlegungen, was in nächster Zeit besonders wichtig für uns ist, Einführung und Einübung in den Glauben in den Sakramenten, die Verwaltung des Gemeindehaushalts, Kontakte zur Kommune und vieles mehr.

Diese Möglichkeiten zum Gestalten brauchen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter -

### **wäre das eine Aufgabe für Sie?**

Wir suchen Frauen und Männer, die bereit sind, ihre Erfahrung, ihre Fähigkeiten und auch einen Teil ihrer Zeit für die Mitarbeit im neuen Kirchengemeinde bzw. Pastoralrat einzusetzen. Die kommende Wahlperiode dauert bis März 2015.

Wir fragen, ob Sie sich vorstellen können, an diesen Aufgaben mitzudenken und das Leben unserer Gemeinde mitzugestalten...

...aus persönlichen Gründen, weil

- Ihnen Ihr Glaube wichtig ist und Sie ihn gern mit anderen teilen,
- Sie sich als Christ und Christin Ihrer Berufung aus Taufe und Firmung bewusst sind,
- es Ihnen wichtig ist, Ideen und Erfahrungen einzubringen,
- Sie Freude an der Arbeit im Team haben, Gespräche, Anregungen suchen, Spannungen aushalten und gemeinsam Erfolge feiern möchten,
- Sie etwas tun wollen, das Sie als sinnvoll erleben können,
- Sie spüren, dass Sie dazugehören?

## **Einladungen**

### **Hausgebet im Advent am 7. Dezember**

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Montag, den 7. Dezember 2009 um 19.30 Uhr zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in der Vorbereitungszeit auf Weihnachten geworden. Wir feiern gemeinsam: als Familie, unter Freunden und Bekannten, als Nachbarschaft, vielleicht sogar als einander noch Fremde. Gebetstexte liegen in der Kirche auf.



### **Meditationsabend für Frauen**

Montag, 7. Dezember  
20.00 Uhr im Gemeindezentrum  
Die Termine für Januar und Februar entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt.

### **Generalprobe für das Krippenspiel**

Dienstag, 22. Dezember  
15.00 Uhr in der Kirche

### **Ökumenischer Bibelabend anlässlich der Gebetswoche für die Einheit der Christen**

Donnerstag, 21. Januar  
19.30 Uhr Evang. Gemeindehaus  
Auf dem Roßbühl

## **Regelmäßige Veranstaltungen**

Miteinander reden, sich gegenseitig helfen beim **Nachmittagstreffen** montags 14.30 Uhr im Gemeindezentrum

### **Kirchenchor**

mittwochs 20.00 Uhr  
im Gemeindezentrum

### **Geselliges Tanzen ab 50**

donnerstags 14.30-16.00 Uhr  
im Gemeindezentrum

### **Ministranten**

Termine/Infos: Tel. 83 16 53 (Pfarrbüro)  
oder 83 44 99 (Fabian Weidner)

### **KAB**

Informationen bei Frau Köchling,  
Tel. 83 78 80

## Termine

### Zum Geburtstag gratulieren wir im Februar

Frau Josefa Raunacher  
Frau Ruth Einsiedler  
Frau Barbara Lembke  
Frau Emma Bogler  
Frau Helene Mildenberger  
Frau Else Seufert  
Frau Augustine Voltmann  
Frau Elisabeth Pech  
Frau Waltraud Ernst  
Frau Elisabeth Grubmüller  
Frau Lieselotte Berge  
Frau Anna Schwarz

Herrn Erich Holzer  
Herrn Theo Eichhorn  
Herrn Dr. Herbert Michel  
Herrn Kreso Ilicic  
Herrn Manfred Kühlem  
Herrn Theobald Hiltawsky  
Herrn Georg Meisel  
Herrn Ewald Babczynski  
Herrn Paul Gondos  
Herrn Erwin Pätzold  
Herrn Friedrich Wogschin  
Herrn Erich Grosser

## Februar

### Mittwoch, 3. Februar

7.45 Uhr Eucharistiefeier

### Donnerstag, 4. Februar

17.40 Uhr Rosenkranz  
18.15 Uhr Wortgottesfeier

## 5. Sonntag im Jahreskreis

### Samstag, 6. Februar

17.20 Uhr Rosenkranz  
18.00 Uhr Eucharistiefeier mit  
**Blasiussegen und Kerzenweihe**

### Sonntag, 7. Februar

10.30 Uhr Wortgottesfeier

### Mittwoch, 10. Februar

7.45 Uhr Eucharistiefeier

### Donnerstag, 11. Februar

17.20 Uhr Rosenkranz  
18.15 Uhr Wortgottesfeier

## 6. Sonntag im Jahreskreis

### Sonntag, 14. Februar

9.00 Uhr Eucharistiefeier

### Aschermittwoch

### Mittwoch, 17. Februar

19.30 Uhr Eucharistiefeier mit  
Aschenkreuz

### Donnerstag, 18. Februar

17.40 Uhr Rosenkranz  
18.15 Uhr Wortgottesfeier

## 1. Fastensonntag

### Sonntag, 21. Februar

10.30 Uhr Eucharistiefeier

### Donnerstag, 25. Februar

17.40 Uhr Rosenkranz  
18.15 Uhr Wortgottesfeier

## 2. Fastensonntag

### Samstag, 27. Februar

17.20 Uhr Rosenkranz  
18.15 Uhr Eucharistiefeier  
**Jugendgottesdienst mit  
Vorstellung der Firmlinge**

### Sonntag, 28. Februar

10.30 Uhr Wortgottesfeier

## Hinweise

### Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist am Mittwoch,  
**16. Dezember** erst ab 10.30 Uhr  
geöffnet (Dienstbesprechung).

Vielleicht motiviert Sie auch ein Gefühl der Verbundenheit mit unserer Gemeinde, weil

- Sie wollen, dass sie lebendig bleibt,
- Sie bei Entscheidungen lieber mitarbeiten als zuschauen,
- Sie meinen, dass eine Entwicklung gut täte,
- Sie ein konkretes Anliegen haben, das Sie gern in guten Händen wissen?

In den Gremien, Gruppen, Kreisen und Gemeinschaften unserer Gemeinde sind Menschen beisammen, die vor allem ein gemeinsames Anliegen haben:

### Unsere katholische Gemeinde soll ein Ort zum Leben sein.

Hier sollen Menschen Gemeinschaft erfahren, Sinn suchen, Hilfe erhalten und zur Ruhe kommen können.

Die ganze Vielfalt des Gemeindelebens sollte in den Räten vertreten sein, sollte Gesicht und Stimme bekommen -

### warum nicht Ihr Gesicht und Ihre Stimme?

Bitte überlegen Sie auch, wer aus Ihrer Familie, Ihrem Freundeskreis, Ihrem Wohngebiet, Ihrem Jahrgang wichtige Anliegen im Kirchengemeinde- und Pastoralrat vertreten kann.

Sagen Sie solchen Personen, dass Sie es ihnen zutrauen und sie im Fall einer Kandidatur mit Ihrer Unterstützung rechnen können.

Wir hoffen, dass sich viele Personen für eine Kandidatur gewinnen lassen.

So wird auch äußerlich sichtbar, was eine Gemeinde ist: Lebensraum, in dem unterschiedliche Menschen miteinander auf dem Weg sind, gemeinsam fragen und suchen, tragen und gestalten, finden, feiern – und glauben.



## Termine

### Zum Geburtstag gratulieren wir im Dezember

Frau Anita Gutwald  
Frau Elisabeth Holzer  
Frau Gisela Letzsch  
Frau Barbara Kaiser  
Frau Elfriede Holzner  
Frau Christa Uppenbrink  
Frau Renate Schmiga  
Frau Maria Masanz  
Frau Lydia Rutkowsky  
Frau Frieda Sattler  
Frau Emma Seez  
Frau Eva Bader  
Frau Elfriede Menzel  
Frau Elsa Bedin Ved.  
Vollmer  
Frau Irmgard Jaser-  
Mahringer

Herr Dr. Johannes Geibel  
Herrn Egon Lang  
Herrn Wolfgang Watzlaw  
Herrn Hugo Rathgeber  
Herrn Hermann Borst  
Herrn Michael Karle  
Herrn Anton Weber  
Herrn Henryk Ditchen  
Herrn Otto Hertle  
Herrn Georg Skubski

## Gottesdienste (Lesejahr C - Lukas Jahr)

### Dezember

**Dienstag, 1. Dezember**  
6.00 Uhr Rorate (Eucharistiefeier)  
mit anssl. Frühstück in der Nebensakristei

**Mittwoch, 2. Dezember**  
7.45 Uhr Eucharistiefeier

### 2. Adventssonntag

**Samstag, 5. Dezember**  
17.20 Uhr Rosenkranz  
18.00 Uhr Eucharistiefeier

**Familiengottesdienst / Vorstellung der Erstkommunionkinder / Nikolausbesuch**

**Sonntag, 6. Dezember**  
10.30 Uhr Wortgottesfeier

**Dienstag, 8. Dezember**  
6.00 Uhr Rorate (Wortgottesfeier)  
mit anssl. Frühstück in der Nebensakristei

**Mittwoch, 9. Dezember**  
7.45 Uhr Eucharistiefeier

### 3. Adventssonntag

**Sonntag, 13. Dezember**  
9.00 Uhr Eucharistiefeier  
danach „Sonntagstreff“ in der Nebensakristei  
10.30 Uhr Kleinkindergottesdienst  
18.00 Uhr Bußfeier, danach  
18.45-19.15 Uhr Beichtgelegenheit

**Dienstag, 15. Dezember**  
6.00 Uhr Rorate (Wortgottesfeier)  
mit anssl. Frühstück in der Nebensakristei

**Mittwoch, 16. Dezember**  
7.45 Uhr Eucharistiefeier

### 4. Adventssonntag

**Sonntag, 20. Dezember**  
10.30 Uhr Eucharistiefeier

**Dienstag, 22. Dezember**  
6.00 Uhr Adventlicher Früh-  
gottesdienst  
mit anssl. Frühstück in der Nebensakristei

### Mittwoch, 23. Dezember Schülergottesdienste vor Weihnachten

7.50 Uhr Ökumen. Gottesdienst  
für das Gymnasium im Großen Saal der  
Brüdergemeinde

7.55 Uhr Ökumen. Gottesdienst  
für die Haupt-, Real- und Heimschule in  
St. Johannes

8.45 Uhr Ökumen. Gottesdienst  
für die Grundschule in der Christuskirche

### Heilig Abend

**Donnerstag, 24. Dezember**  
16.00 Uhr Krippenfeier  
21.00 Uhr Christmette  
*Adventiat-Kollekte* (Eucharistiefeier)

### Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten

**Freitag, 25. Dezember**  
10.30 Uhr Feierliches Hochamt  
Kirchenchor: Dvorák-Messe  
18.00 Uhr Weihnachtsvesper  
*Adventiat-Kollekte*

### Stephanus (Zweiter Weihnachtstag)

**Samstag, 26. Dezember**  
10.30 Uhr Wortgottesfeier

## Fest der Heiligen Familie Fest des Apostels und Evangelisten Johannes

**Sonntag, 27. Dezember**  
9.00 Uhr Eucharistiefeier mit  
Weihe des Johannesweines und Kinder-  
segnung

**Donnerstag, 31. Dezember**  
17.30 Uhr Wortgottesfeier zum  
Jahresabschluss

## Januar

### Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria

**Freitag, 1. Januar**  
10.30 Uhr Eucharistiefeier

### 2. Sonntag nach Weihnachten

**Samstag, 2. Januar**  
17.20 Uhr Rosenkranz  
18.00 Uhr Eucharistiefeier

### Erscheinung des Herrn

**Mittwoch, 6. Januar**  
10.30 Uhr Eucharistiefeier  
**Familiengottesdienst mit den  
Sternsängern**

**Donnerstag, 7. Januar**  
17.40 Uhr Rosenkranz  
18.15 Uhr Wortgottesfeier

### Taufe des Herrn

**Sonntag, 10. Januar**  
9.00 Uhr Eucharistiefeier

**Mittwoch, 13. Januar**  
7.45 Uhr Eucharistiefeier

**Donnerstag, 14. Januar**  
17.40 Uhr Rosenkranz  
18.15 Uhr Wortgottesfeier

### 2. Sonntag im Jahreskreis

**Sonntag, 17. Januar**  
9.00 Uhr Eucharistiefeier

**Mittwoch, 20. Januar**  
7.45 Uhr Eucharistiefeier

**Donnerstag, 21. Januar**  
17.40 Uhr Rosenkranz  
18.15 Uhr Wortgottesfeier

### 3. Sonntag im Jahreskreis

**Sonntag, 24. Januar**  
10.30 Uhr Ökumen. Gottes-  
dienst anlässlich der Gebetswoche  
zur Einheit der Christen

**Mittwoch, 27. Januar**  
7.45 Uhr Eucharistiefeier

**Donnerstag, 28. Januar**  
17.40 Uhr Rosenkranz  
18.15 Uhr Wortgottesfeier

### 4. Sonntag im Jahreskreis

**Sonntag, 31. Januar**  
10.30 Uhr Eucharistiefeier  
**Familiengottesdienst / Vorstellung  
des Erstkommunionthemas / Taufe**

### Zum Geburtstag gratulieren wir im Januar

Frau Katharina Kässmann  
Frau Ursula Zapala  
Frau Gerta Budweiser  
Frau Rosemarie  
Guastamacchia-Eich  
Frau Maria Thomä  
Frau Maria Koblinger  
Frau Veronika Stierlen  
Frau Katharina Landberg  
Frau Anna Bayer  
Frau Anna Kässmann

Herrn Gebhard Heiler  
Herrn Emil Hummel  
Herrn Gustav Weese  
Herrn Joseph Nietfeld  
Herrn Helmut Partmann  
Herrn Otto Schreiber  
Herrn Günther Rauter  
Herrn Manfred Hirschmiller  
Herrn Alfons Haberzettl  
Herrn Hermann Nicklaus

Wer seinen Namen bzw. den Namen seines Angehörigen nicht in unserem Gemeindeblatt veröffentlicht haben möchte, wird gebeten, dies rechtzeitig im Pfarrbüro mitzuteilen.